

DRK Kreisverband Rostock e.V.	Datenschutz und IT- Sicherheit	 Deutsches Rotes Kreuz
----------------------------------	-----------------------------------	--

Information zur Verarbeitung Ihrer Daten – Rettungscopter

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den DRK Kreisverband Rostock e.V. und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist

DRK Kreisverband Rostock e.V.
Trelleborger Str. 11, 18107 Rostock
Telefon: 0381 / 24279-0, Fax: 0381 / 242799100
E-Mail: info@drk-rostock.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:
SCO-CON:SULT GmbH
Betrieblicher Datenschutzbeauftragter: Rechtsanwalt Ziar Kabir
Hauptstr. 27, 53604 Bad Honnef
Telefon: 02224 / 98829-0, Fax: 02224 / 9882920
E-Mail: z.kabir@sco-consult.de

Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.drk-rostock.de verfügbar.

Genutzte Datenkategorien und Quelle der Daten

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören möglicherweise Videobilder von Ihnen als Strandbesucher, die die Drohne zur Steuerung und zum gezielten Abwurf als Live-Bild an den Piloten überträgt. Eine Reihe an Sicherungsmaßnahmen gewährleistet, dass die Wahrscheinlichkeit einer solchen Aufnahme sehr gering ist (u.a. definierte Kamerawinkel, Flughöhe, erlaubte Szenarien, geschultes Personal). Dennoch kann nicht ausgeschlossen werden, dass Strandbesucher als Beiwerk im Rahmen des Rettungseinsatzes mit erfasst werden. Wenn Sie im Rahmen einer Notlage die verunfallte Person sind und mit der Drohne gerettet werden, sind Sie Betroffener der Datenverarbeitung und stehen im Fokus des übertragenen Videostreams. Das Bild wird benötigt, um die Rettungsboje mit Hilfe der Kamera exakt zu platzieren. Die Bilder werden nicht gespeichert.

Wir verarbeiten auch GPS-Daten des Fluges, die aber nur mit dem Verantwortlichen der Datenverarbeitung – dem DRK Kreisverband Rostock e.V. – in Verbindung gebracht werden können. Die GPS-Daten sind ein wichtiger Kontrollmechanismus und werden als Nachweis über den ordnungsgemäßen Einsatz der Drohne herangezogen.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

V: Info_HP_Rettungscopter.docx		Seite 1 von 4
Erstellt: 02/2018 Jasinski	Geprüft: xx/2018 Kabir	Freigegeben: xx/2018 Richter

In erster Linie dient die Videoübertragung der Durchführung des Rettungseinsatzes und der Flugsicherheit der Drohne.

Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO i.V.m. § 4 BDSG. Mit dem Einsatz der Rettungsdrohne mit Kamertechnik wahren wir ein berechtigtes Interesse zum Schutz von Gesundheit und Leben und verkürzen dadurch das therapiefreie Intervall für den Verunfallten. Es kann außerdem Art. 6 Abs. 1 d) DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnissvorschrift herangezogen werden. Ein berechtigtes Interesse gilt insbesondere auch bei der Aufklärung von Straftaten.

Es werden keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten gemäß Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet. Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Datenübermittlung

Es erfolgt keine Weitergabe von Videodaten. Da diese nicht gespeichert, sondern nur live übertragen werden, steht zu einem späteren Zeitpunkt kein Videomaterial mehr zur Verfügung. Innerhalb unseres Kreisverbandes erhalten nur die Personen und Stellen Informationen rund um das Einsatzgeschehen, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. GPS-Daten könnten zur Aufklärung von Straftaten an die Behörden übergeben werden.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o.g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein recht aus **Einschränkungen der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen

Widerspruchsrecht

Sie haben das recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zu Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutz-beauftragten oder an unsere Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Unsere Datenschutzaufsichtsbehörde erreichen Sie unter:

DRK Kreisverband Rostock e.V.	Datenschutz und IT- Sicherheit	 Deutsches Rotes Kreuz
----------------------------------	-----------------------------------	--

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
 Mecklenburg-Vorpommern
 Werderstraße 74a
 19055 Schwerin

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Es werden keine personenbezogenen Daten im Rahmen des rettungsdrohnen-Einsatzes gespeichert. GPS-Daten werden gemäß Sicherheits- und Risikomanagementkonzept bis zu max. 3 Monate gespeichert und werden anschließend gelöscht.

Verpflichtung zur Bereitstellung Ihrer Daten

Mit dem Eintritt auf den Strand mit der Rettungshelikopter-Unterstützung, der zum frühestmöglichen Zeitpunkt und durch zahlreiche Maßnahmen kenntlich gemacht wird, nehmen Sie den Einsatz der Technik und das Risiko einer Erfassung der Kamera zur Kenntnis und akzeptieren diese.

V: Info_HP_Rettungshelikopter.docx	Seite 3 von 4	
Erstellt: 02/2018 Jasinski	Geprüft: xx/2018 Kabir	Freigegeben: xx/2018 Richter

Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Um am Bewerbungsverfahren teilzunehmen sind die verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Wir benötigen Ihre Daten zur Auswahl von Bewerbern für die Stellenbesetzung. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden.